Der Lecha Patriot
und
Northampton Demokrat.

„Hütet euch vor geheimen Gesellschaften."—Washington.

Allentaun, Pa. gedruckt und herausgegeben von **Reuben Guth und Comp.**, in der Hamilton Straße, einige Thüren unterhalb Hagenbuch's Wirthshaus.

Jahrgang 20.] **Montag, den 30sten August, 1847.** [No. 28.

Scheriffs Candidat.

An die Erwähler von Lecha Caunty:

Freunde und Mitbürger!

Ich biete mich Eurer Ueberlegung als ein Candidat für das Scheriffs-Amt bei der October-Wahl an, und ersuche Euch ehrerbietigst um Euere Stimmen und Interesse. Es gewährt mir Freude Euch meinen ungeheuchelten Dank für die frühere Unterstützung die ich von Euch erhalten habe, abzustatten—und sollte Ihr mich bei der nächsten Wahl mit einer Mehrheit Euerer Stimmen beehren, so verspreche ich die Pflichten des Amtes mit Treue und Pünktlichkeit zu erfüllen.

Der Ihrige,
George Wetherhold.

August 16, nqbW

Scheriffs - Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty:

Freunde und Mitbürger:

Aufgefordert durch eine große Anzahl meiner Freunden und Bekannten, von verschiedenen Theilen des Counties, bin ich bewogen worden, mich Eurer Erwägung nochmals als ein Candidat für das

Scheriffs-Amt,

bei der bevorstehenden allgemeinen Wahl anzubieten,—und ersuche Euch daher um Eure Stimmen und Euren Einfluß. Sollte ich so glücklich sein, erwählt zu werden, so verspreche ich die Pflichten des besagten Amtes auf eine pünktliche, getreue und unpartheiische Weise auszuüben. Der Ihrige, 2c.

Peter Huber.

Juli 26, 1847, nqbW

Scheriffs Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty.

Freunde und Mitbürger!

Auf das Ansuchen einer Anzahl meiner Freunden und Bekannten, bin ich bewogen worden als

Scheriffs Candidat

bei der bevorstehenden allgemeinen Wahl hervorzutreten.—Und, sollte ich so glücklich sein eine Mehrheit Eurer Stimmen zu erhalten, so werde ich suchen die dem Amte obliegende Pflichten, auf eine getreue, pünktliche und unpartheiische Weise zu erfüllen.

Achtungsvoll der Ihrige,
Joseph F. Neuhard.

Allentaun, August 16. nqbW

Commißioner Candidat.

An die freien und unabhängigen Erwähler von Lecha Caunty:

Mitburger: — Durch das wiederholte Zureden meiner Freunde und Mitbürger, bin ich endlich zu dem Schluß gekomen, mich als ein Candidat fur das

Commißioner-Amt

bei der nächsten allgemeinen Wahl anzubieten. Sollte ich eine Mehrheit Eurer Stimmen erhalten, so werde ich die Pflichten des besagten Amtes auf eine pünktliche, getreue und unpartheiische Weise ausüben.

Solomon Groß.

Allentaun, August 16. nqbW

Ernstliche Erinnerung.

Alle, welche noch schuldig sind an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Johann Reis, letzthin von Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty, sei es in Noten, Banden, Vendugeld oder auf irgend eine andere Art, werden aufgefordert sich Freitags den 10ten September am Hause des Verstorbenen einzufinden—allwo der Administrator gegenwärtig sein wird—und abzubezahlen—und Solche, die noch rechtmäßige Forderungen haben, belieben ihre Rechnungen dann und daselbst wohlbestätigt einzuhändigen, damit alles in Richtigkeit gebracht werden kann.

Michael D. Eberhard, Adm'or.

August 23 nq3m

Achtung!

Die Freiwilligen Compagnien des 3ten Batallions, des 3ten Regiments, werden sich zur Parade versammeln am Samstag den 18ten September, am Hause von Peter Lentz, in Lowhill Taunschip, Lecha Caunty — Die Compagnien der Capitaine Zimmermann, Dornbläser, Follweiler, Schlosser und Knerr sind eingeladen beizuwohnen. Auf Befehl von

George Smith, Col.

N. B.—Col. Rupp und Maj. Dornbläser, sind ebenfalls freundschaftlich eingeladen beizuwohnen.

August 23, nq3m

John Jacob Rambach's

Betrachtungen über das Leiden Christi, soeben erhalten und zu verkaufen an dem Buchstohr von

R. Guth und Co.

August 2. 1847.

Schätzbares Eigenthum

zum Privat Verkauf.

Der Unterschriebene hat zwei Stücke Land zum Verkauf durch Privat-Handel, beide liegend in Süd Wheithall, Lecha Caunty.

No. 1—Eine kleine Bauerei,

etwa 2 Meilen von Allentaun, mit

Främ-Haus und Stall,

enthaltend etwa 62 Acker, wovon einige Acker Holzland sind, stossend an Land von N. und D. Henninger, John Albrecht, Godfried Roth 2c. Es liegt in der Nähe von Herrn John Kratzers berühmten Eisenerz Grube und wird unter vortheilhaften Bedingungen verkauft.

No. 2—Eine Lotte Holzland,

liegend 4 Meilen von Allentaun, gränzend an Land von Jacob Laury, Henry Schaad, Henry Schneider und Anderer, enthaltend 10¾ Acker genaues Maaß, gutes Holzland—Auch dieses kann unter annehmbaren Bedingungen verkauft werden, und ist ebenfalls von Eisenerzgruben umgeben.

Ein anderes Stück,

Bau- und Holzland, gelegen in Salzburg, ist in beliebigen Stucken billig zu verkaufen, nebst

Einer Anzahl Bau-Lotten,

in der Stadt Allentaun, so wie einige unweit der neuen Eisenwerken, an der Lecha.

Wegen den Bedingungen wende man sich an

William H. Blumer.

August 23 nq3m

Aufgeschobener Waisengerichts Verkauf.

Kraft und zufolge eines Befehls aus dem Waisengericht von Lecha Caunty, soll am Freitag den 10ten September, um 1 Uhr Nachmittags, auf dem Eigenthum selbst, öffentlich verkauft werden:

Eine gewisse Plantasche,

mit dem Zubehör, gelegen in Ober-Milford und Nieder-Macungie Taunschips, Lecha Co., gränzend an Land von Emanuel Wetzel, J. Backensto, Peter Romig und Andere; enthaltend 65 Acker, mehr oder weniger. Darauf befindet sich

Ein zweistöckiges steinernes Wohnhaus,

steinerne Schweizer-Scheuer, ein Spring- und Wasch Haus, und andere Aufsengebäude—eine Springe und Brunnen mit gutem Wasser nahe dem Hause, worin sich eine Pumpe befindet, ein prächtiger Aepfel-Baumgarten und andere Obstbäume sind auf dem Lande. Ungefähr 10 Acker sind Holz und das übrige ist klares Land, mit etwa 5 Acker Schwamm, alles in hohem Cultur-Zustande und in guten Fensen. Die Straße von Millerstaun führt durch das Land.

Es ist das hinterlassene Vermögen des verstorbenen John Reis, letzthin von besagtem Taunschip und Caunty.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

M. D. Eberhard, Adm'or.

Durch die Court—J. D. Lawall, Schr.

August 23. nq3m

Jaynes Expectorant

Kurirt immer Asthma—zwei oder drei große Dosis kurirt den Stickfluß oder Hives bei Kindern in 15 Minuten bis in Zeit von einer Stunde. Es lindert die Heftigkeit des Stickhustens und bewirket eine geschwinde Kur. Hunderte welche die Aerzte als unheilbar aufgegeben worden, die an der Auszehrung, Blutspeien, und andern pulmonarischen Krankheiten litten, wurden wieder gesund gemacht. Es hat niemals gefehlt Linderung zu geben.

—

[Aus dem Spirit of the Times.]

Eine Thatsache die man wissen sollte.

Ein Herr von scrofulösen Gewohnheiten, durch Unbescheidenheit in seinen jüngern Jahren herrührend, wurde mit Geschwüren am Halse und an der Nase angefallen, mit einer unangenehmen Ausfahrung der Haut begleitend. Sein ganzes System zeigte Kennzeichen einer Krankheit—seine eine Hand und Gelenk waren solchergestalt angestreckt, daß er dadurch den Gebrauch derselben einbüßte—jeder Theil derselben war mit schmerzhaften und widrigen Ulcers überzogen. Zur Zeit als der Tod unvermeidlich schien, fieng er an Jaynes Alterative zu gebrauchen, und nachdem er 16 Flaschen genommen hatte, war er wieder gänzlich hergestellt.

Dieser Alterative reinigt das Blut und vertreibt die Krankheit aus dem System. Und die vielfachen Kuren die sie gemacht in Krankheiten der Haut, Cancers, Scrofula, Hoitre, Leberbeschwerden, Dyspepsia und anderer chronischen Krankheiten sind wahrhaft erstaunend.

—

Jayne's Fieber-Pillen.

Bei Fieber wird die Kur warrantirt. Das Geld wird in jedem Fall zurückerstattet wo es fehlt—aber Jaynes Fieber-Pillen fehlen niemals.

Zubereitet nur bei Dr. Jayne, Philadelphia, und ist zu haben bei R. Guth und Co., und Ludwig Smith, Allentaun; und Simon Rau, Bethlehem.

August 23. nq3m

An Stohrhalter.

Diejenigen Stohrhalter, welche ihre Licensen fur das Jahr 1847 noch nicht aufgenommen haben, werden gebeten dieselben ohne Aufschub bei dem Unterschriebenen in Empfang zu nehmen.

T. H. Martin, Schatzmeister.

Allentaun, August 23. nq3m

An Mütter.

Eine Wohlthat für Mütter und ihre Kinder—solches mögen Scherman's Wurm-Lozenges wahrlich genannt werden, indem sie tausende von Kindern von einem frühzeitigen Grab gerettet haben, und das Herz der Mutter mit Freude erfüllten, nachdem sie jede Hoffnung der Genesung ihres Kindes aufgegeben hatte. Und wenn man bedenkt daß Würmer tausende von Kindern jährlich zerstören, und dessen Ursache nicht in Zweifel gezogen wird; und indem es bekannt ist daß diese Lozenges ein sicheres Mittel ist dieselbe zu zerstören und zu vertreiben, so muß es gewiß einer jeden Familie das Herz mit Freude erfüllen wenn sie die Ankündigung einer solchen Wohlthat vernimmt. Nicht nur allein ist die Zubereitung für Würmer gut, sondern seine Husten Lozenges haben auch die schlimmsten Fällen von Verkältung kurirt, wie auch Auszehrung, wo Hoffnung verschwunden und Verzweifelung überall sichtbar war. Wir sind bekannt mit verschiedenen Fällen von wunderbaren Kuren, und lenken die Aufmerksamkeit des Nachfragers auf Dr. Scherman's Pamphlet von Kuren. Die Kampher Lozenges kuriren Kopfweh in fünf Minuten, u. entfernen alle Herzklopfen, nervöse Beschwerden und Krampf. Des armen Manne's Pflaster ist ausser Zweifel das bestärkende Pflaster in der Welt. Wir rathen allen Leidenden an die Zubereitung des Doktors anzuwenden, wissend daß sie in ihrer Erwartung nicht getäuscht werden.

Die obige Medizinen sind im Buchstohr von R. Guth und Co. in Allentaun zu haben.

Juni 22. na1J

Der größte und wohlfeilste Stock goldenen und silbernen

Taschenuhren

in Philadelphia, im Großen und Kleinen.

Goldne Levers, mit vollen Juwelen, 18 Carret Gehäuse, goldnes Gesicht,	$40 00
Goldne Lepines, mit vollen Juwelen, 18 Carret Gehäuse, goldnes Gesicht,	$25 bis 30 00
Silberne Levers, mit vollen Juwelen,	20 00
Silberne Lepines, mit Juwelen,	13 00
Silberne Quartiers, splendide Qualität,	9 00
Silberne Imitation Quartiers,	5 00
Goldne und silberne Taschenuhren aus zweiter Hand, von allen Preisen, von	$2 bis 25 00
Goldne Pencils,	$1 75 bis 2 00
Goldne Armbänder (Bracelets) mit Topas und andern Einsetzungen,	3 50
Echte silberne Theelöffel,	4 50
Diamant-gespitzte Goldfedern, mit soliden silbernen Holders, bloß	1 25

Goldene Ketten, Brustnadeln, Fingerringe, Oberinge, und Juwelenwaaren von jeder Qualität und Benennung, an den niedrigsten Philadelphia und Neu Yorker Preisen; goldne und silberne Levers, Lepines, und Quartier Sackuhren, noch wohlfeiler als die obigen. Ein Anspruch ist hinreichend um Käufer zu überzeugen, daß dies der Ort ist, gute und wohlfeile Artikel zu bekommen. Alle Güter werden warrantirt das zu sein für was sie verkauft werden. Bestellungen aus dem Lande werden pünktlich besorgt. Altes Gold und Silber wird fur baar Geld oder im Austausch fur Waaren angenommen. Jede Art Taschenuhren werden reparirt und warrantirt genau Zeit zu halten.

N. B. Ich habe eine splendide goldne Secunden Taschenuhr, um beim Pferdetrotten 2c. die Zeit zu halten. Ebenfalls: vergoldete und galvanisirte Taschenuhr, für Händler, und alle andern in mein Fach gehörige Güter, an Lewis Ladomus' wohlfeilen Uhren- und Juwelier-Handlung, No. 413¾ Marktstraße, oberhalb der 11ten, Nordseite, Philadelphia.

Juni 15. nq1J

Wohlfeile Taschenuhren

und Juwelen-Waaren.

Volljuwelirte goldne Levers fur $40, warrantirt!

Jacob Ladomus,

No. 246 Markt-Straße,

Hat beständig auf Hand ein großes Assortiment goldene und silberne Sackuhren, an folgenden billigen Preisen:

Goldne Levers, mit vollen Juwelen,	$40 00
Silberne do. do.	23 00
Goldene Lepines, mit vollen Juwelen,	30 00
Silberne do.	15 00
Silberne Quartiers,	$9 und 10 00

Mit einem großen Assortiment von schönen Juwelier-Waaren, als: Ohr- und Fingerringe, Brustnadeln, Armbänder, goldne und silberne Pencils, goldne Ketten, 2c. Ebenfalls: Ein vollständiges Assortiment Lunette, Patent und gewöhnliche Uhrengläser, Uhrfedern, Berges, Zifferblätter und Zeiger von jeder Benennung,—kurzum, eine vollständige Auswahl von Uhrmacher-Handwerksgeschirr und Uhrmaterialien, auf welche er die Aufmerksamkeit der Händler im Lande zu richten wünscht.

Solche, die etwas aus obigem Fache brauchen, werden es zu ihrem Vortheil finden anzusprechen und zu untersuchen, ehe sie sonstwo kaufen.

No. 246 Markt-Straße,
unterhalb der 8ten, Philad.

Juni 15. nq1J

Nachricht

wird hierdurch gegeben, daß die Unterzeichneten als Executoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Jacob Kriebel, sen. letzthin von Ober-Milford Tsp., Lecha Co, ernannt worden sind. Alle diejenigen daher, welche noch an besagte Hinterlaßenschaft im Rückstande sind, sind ersucht innerhalb 3 Monat anzurufen und abzubezahlen,—Und alle diejenigen, welche noch rechtmäßige Forderungen an gemeldete Hinterlaßenschaft haben, sind gleichfalls gebeten dieselbe innerhalb besagter Zeit wohlbestätigt einzubringen, an

Andreas Gerhard,
Anthony Krause,
Abraham Staufer, } Ex'ors.

Juli 26, nq6m

Neuer Kleiderstohr.

Unterzeichnete benachrichtigen das Publikum daß sie soeben einen neuen Kleiderstohr am süd-westlichen Ecke des Markt-Vierecks der Stadt Allentaun eröffnet haben, allwo sie einen sehr schönen Vorrath folgender Artikel auf Hand haben, und wohlfeil zum Verkauf anbieten, nämlich:

Alle Arten Röcke,

als: Dreß- und Frock-Röcke; Hosen von allen Benennungen; Satin- und Wollene Weste; Wämse, Hemde und Unterhemde; Bosome, Hals- und Sacktücher, von allen Arten; Stocks und Hemdekragen,—so wie auch ein großes Assortement

Sommer-Kleider,

welches, da diese Jahreszeit sich dem Ende nahet, an einem sehr niederen Preiß absetzen werden.

☞ Alle und jede Artikel werden an den niedrigsten Philadelphia Preißen verkauft.

M. Becker und Co.

August 9. nq6m

Charles Andreß,

Gerber u. Lederbereiter in der Stadt Allentaun,

Wünscht hierdurch dem Publikum im Allgemeinen, und seinen Freunden und Kunden besonders anzuzeigen, daß er obiges Geschäft noch immer an seinem alten Stand, ehedem bekannt unter dem Namen "Steel und Biery's Gerberei," in der Wasser-Straße der Stadt Allentaun fortbetreibt, allwo er gegenwärtig ein großes und sehr gutes

Assortement von Leder

auf Hand hat und zu allen Zeiten zu halten gedenkt, welches er an billigen Preißen zu verkaufen willens ist.

☞ Der höchste Marktpreiß für Häute und Rinden wird immer von ihm, in Austausch fur Leder oder baarem Gelde bezahlt.

Dankbar fur genossene Kundschaft bittet er um eine Fortdauer derselben, so wie eine Vermehrung der Gunst des Publikums.

Allentaun, August 9. 1847. nq3M

Familten Flauer u. Futter.

Unterzeichnete machen dem Publikum bekannt, daß sie nun in den Stand gesetzt sind, an ihrer Mühle (ehedem Troxell's,) in Salzburg Taunschip, Familien Flauer und Futter zu überliefern; auch sind sie bereit die Getraide an billigen Preisen zu verkaufen, und nachdem dieselbe gemahlen sind, mit dem Abfall an die Kunden zu überliefern.

Bei denjenigen die Getraide haben werden sie auf Verlangen anrufen, dieselbe abholen, mahlen, und fur den "Toll" wieder aberliefern.

Sie sind immer bereit für "Toll" auf die kürzeste Anzeige zu mahlen, und da ihre Mühle einer Ausbesserung untergangen ist, so hoffen sie durch gute Arbeit und pünktliche Abwartung ihrer Geschäfte, ihren Antheil der öffentlichen Gunst zu erhalten.

Bestellungen in seinem Fach können am Gasthause des Herrn Hagenbuch, in Allentaun, gemacht werden.

J. H. Bernd und Co.

Salzburg, August 9. nq3M

John McLane,

Silber-Platirer in der Stadt Allentaun.

Bittet um Erlaubniß seinen Freunden, so wie einem geehrten Publikum anzuzeigen, daß er seine Werkstätte von der Union Straße, nach der Hamilton Straße, in der Stadt Allentaun, und zwar die nächste Thüre zu Geo. Stein's Uhrmacherei, verlegt hat, allwo er sich nun in den Stand gesetzt hat, alle Arbeiten die in sein Fach einschlagen, auf die beste, schönste und geschwindeste Weise, und an den allerniedrigsten Preisen zu verfertigen.

In Zusatz zu obigem Geschäft hat er neulich ein vortreffliches Assortiment

Sattler-Harte-Waaren,

von allen Benennungen, als: Bands, Lampen, u. s. w., für Kutschenmacher, zusammen mit einer Verschiedenheit von Fancy Hartenwaaren, erhalten, die er wirklich alle sehr billig verkaufen wird. Rufet an, urtheilt für Euch selbst, und Ihr werdet Euch bald überzeugt haben, daß bei ihm der Ort ist, um wohlfeil zu kaufen.

Er ist dankbar für allbereits genossene Kundschaft, u. wird sich dieselbe durch pünktliche Abwartung seiner Geschäfte immerhin zu vermehren suchen.

Allentaun, Juni 29. nq3M

Dr. Swaynes

Compound Sarsaparilla und Extract von Tar-Pillen.

eine leicht purgirende Medizin, die von keiner andern übertroffen wird, um Geschwüre zu vertreiben, und den Magen und das Blut vollständig zu reinigen—Verfertigt nur von Dr. Swayne und Söhne, nordwestliches Ecke der 8ten und Räce Straßen zu Philadelphia, soeben erhalten und zu verkaufen bei

R. Guth und Co., Agenten.

Mai 4, nqbw

"Laßt die Werke sich selbst prüfen."

Wunden können geheilt werden!

Alle entzündente Wunden können geheilt werden, als: Brennung, Verbrühung, Geschwülste, Schnitte, Frostbeule, Ueberhitzungen, aufspringende Hände, wehe Lippen, verbrühte Köpfe, Salzfluß, Rothlauf, wehe Augen und Gesicht, Ausfahrung der Haut, feurige Rheumatism, Biß giftiger oder andern Thieren—kurz, jede Art Wunden können geheilt werden durch

Tousey's Universal Salbe, oder Meister von Schmerzen.

Diese Salbe wird einige Wunde oder Unpäßlichlichkeit heilen, gleichviel ob sie äusserlich oder innerlich, die nur durch irgend eine Salbe oder Linement geheilt werden kann. Sie ist die beste Linderung von Schmerzen die jemals an den menschlichen Körper gethan wurde. Man kann sich immer darauf verlaßen, daß sie alle äusserliche Entzündungen wegräumt oder lindert; ihre heilende Eigenschaften sind völlig vollkommen; es ist ein wissenschaftlicher Compound, dessen Basis von dem ersten Chemisten in Amerika herrührt. Aerzte, die mit ihren Ingredienten bekannt sind, empfehlen sie allgemein, und die vördersten Leute in der Gemeinheit halten dieselbe in ihren Familien als ein zuverläßiges Mittel für alle Arten Wunden und äusserlichen Beschwerden. Es ist die wohlfeilste Salbe,—und in der Zusammensetzung ihrer Ingredienten wurde die größte Vorsicht angewendet.

Die Idee unempfindlichen Schweiß zu befördern durch Verstopfung der Schweißlöcher der Haut mit fettig zusammengesetzten Mischungen, ist wirklich lächerlich. Innerliche Krankheiten können niemals auf diese Weise geheilt werden; eine Salbe kann nur allein äusserliche Krankheiten kuriren. Tousey's Salbe, oder Meister von Schmerzen, ist die scherste und vollkommenste die jemals zubereitet wurde; Sie kurirt jede Art Wunden, oder äusserliche Schaden, die nur durch eine Aussenanwendung zu heilen sind. Für die Linderung der Schmerzen bei obenangeführten Beschwerden, hat sie ihres Gleichen nicht.

Um geschwind, leicht und wirklich Quetschungen, Verrenkungen, feurige Rheumatism, alte Wunden, Schnitte, steife Glieder, Pecken im Gesicht, Ausfahrung der Haut, Biß von Thieren, 2c. zu heilen, fehlt sie niemals.—Für die mißerablen Gefühle, durch den Sonnenbrand im warmen Wetter verursacht, ist sie ein unfehlbares Mittel; kurzum für alle Arten Wunden und Beschwerden gegen welche ein solcher Artikel gebraucht wird, steht sie vorzugsweise als niefehlend u. erprobt da. Tausende haben dieselbe bereits mit Erfolg gebraucht, und geben ihr das beste Lob. Sie gewinnt die öffentliche Gunst mit einer Schnelligkeit, die der hiezuvor medizinischen Geschichte unbekannt ist. Alle die sie gebrauchen, empfehlen dieselbe.

Auf jeder Bor von Tousey's echter Universal Salbe, oder Meister von Schmerzen, befindet sich der Name von S. Tousey, mit schwarzem Dinte auswendig auf dem Umschlage. Kaufe keine Bor ohne sie hat diese Unterschrift. Preis 25 Cents die Bor, oder 5 Boren für 1 Thaler.

Zu haben bei S. Tousey, Syracuse, N. Y., und bei seinen Agenten Ludwig Schmidt und Co., Allentaun.

Juni 1, 1847. nq1J

Keine Kur, keine Bezahlung.

Dr. Cullen's Indianisches Kräutermittel—versichert zu heilen, oder das Geld soll wieder zurück erstattet werden. Diese Medizin ist zubereitet aus einem indianischem Rezept, welches von einem Indianer im fernen Westen an großen Kosten erhalten wurde. Solche die mit den Indianer bekannt waren, wissen, daß sie die Lustseuche kuriren können und wirklich thun, ohne die Vermittlung von Merkur, Balsam, oder sonst irgend etwas der Art. Die Leidenden haben jetzt eine Gelegenheit kurirt werden zu können, ohne die Gefahr von Merkur oder widrigem Gebrauch von Balsam. Diese Medizin ist dem Geschmack angenehm, und läßt keinen Geruch des Athems zurück.

☞ Obige schätzbare Medizin ist zu haben in dem Buchstohr von R. Guth und Co. in Allentaun.

März 2. 1847. nq1J

Doctor Appletons

berühmte Mittel gegen Taubheit.

Diese werthvolle Medizin wird täglich berühmter. Dieselbe curirt unfehlbar Taubheit welche lange bestanden hat. Pamphlets welche interessante Certificate von Curen in sich schließen, sind bei den Agenten einzusehen.

Roward und Walton,

No. 376 Markt Straße, Philadelphia.

☞ Folgende Herren sind Agenten für den Verkauf dieser Medizin: R. Guth und Co., Allentaun, Peter Pomp, Easton, J. V. Lombert, Reading, und Martin Lutz, Harrisburg.

December 1. nq1J

Winters Pferde-Arzt,

ist allhier wohlfeil zu verkaufen.